

Konstituierende Nationalversammlung. — 3. Sitzung am 12. März 1919.

10
N. V./I

Anfrage

der

Abgeordneten Muchitsch, Dr. Schacherl und Genossen an den Staatssekretär für Heerwesen, betreffend die schleppende Erledigung der Pensionierung von Kriegsbeschädigten.

Monatelang, oft mehr als ein halbes Jahr dauert es, bis vom liquidierenden Kriegsministerium die Ansprüche der Kriegsbeschädigten festgestellt sind und ihnen ihre Bezüge angewiesen werden. Inzwischen sind die meisten Invaliden der größten Not ausgeliefert.

Wir richten deshalb an den Staatssekretär für Heerwesen die Anfrage:

„Ob er bereit ist, auf das liquidierende Kriegsministerium einzuwirken, damit die berechtigten Ansprüche der Kriegsbeschädigten ungehäumt erfüllt werden.“

Wien, 5. März 1919.

Regner Ant.
Zwanzger.
Zuller Ludwig.
Dr. Arnold Eisler.
Polke.
Hubmann.
Emmy Freundlich.
Hueber.

Muchitsch.
Dr. Schacherl.
L. Widholz.
Dr. Danneberg.
Glöckel.
R. Seitz.
Hanusch.
Seber.